

Vorlage Nr. 34/2024		
für die Sitzung des Personal- und Organisationsausschusses.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 0

Sachstandsbericht zum Projekt "Verringerung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit" im Sozialamt

A Problem

In seiner Sitzung am 18.06.2024 hat der Personal- und Organisationsausschuss auf der Grundlage der Vorlage Nr. 23/2024 der Bewilligung von 3,5 überplanmäßigen Bedarfen für das Sozialamt zur Umsetzung des Projektes „Verringerung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit“ unter dem Vorbehalt der Drittmittelfinanzierung aus dem Bundesprogramm EhAP-Plus sowie der abschließenden Klärung der zwischen dem Personalamt und dem Sozialamt noch offenen organisatorischen Fragestellungen zugestimmt.

Das Personalamt wurde gebeten, den Personal- und Organisationsausschuss in seiner nächsten Sitzung über den Sachstand bezüglich der Bewilligung der Fördermittel sowie der Details zu den überplanmäßigen Bedarfen (organisatorische Anbindung, Qualifikation) mittels Vorlage zu informieren.

B Lösung

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Interessenbekundung seitens des Sozialamtes für das EhAP-Plus-Programm zum Projekt „Verringerung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit“ nicht zugelassen wurde. Der Beschluss vom 18.06.2024 ist damit gegenstandslos.

C Alternativen

Keine.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Keine.

E Beteiligung / Abstimmung

Keine.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Keine. Eine Veröffentlichung nach dem BremIFG wird sichergestellt.

G Beschlussvorschlag

Der Personal- und Organisationsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Interessenbekundung seitens des Sozialamtes für das EhAP-Plus-Programm zum Projekt „Verringerung von Wohnungs- und Obdachlosigkeit“ nicht zugelassen wurde. Der Beschluss vom 18.06.2024 ist damit gegenstandslos.

Melf Grantz
Oberbürgermeister